

11.10.2021 - 15:08 Uhr

## Internationaler Mädchentag: Junge Schweizerin appelliert an den Weltkongress der Meteorologie



Zürich (ots) -

**Die extremen Wetterereignisse bedrohen besonders die Rechte der Mädchen. Mit dieser Botschaft eröffnete die 20-jährige Loukina Tille am Weltmädchentag den Sonderkongress der Weltorganisation für Meteorologie in Genf. An der Seite von Bundesrat Alain Berset vertritt sie die #GirlsTakeover-Aktion von Plan International Schweiz. In ihrer Rede rief Loukina Tille dazu auf, junge weibliche Stimmen sowohl in der Forschung als auch Politik stärker miteinzubeziehen.**

Jedes Jahr bringt die unabhängige Kinder- und Mädchenrechtsorganisation Plan International zum von ihnen initiierten Mädchentag weltweit Mädchen und junge Frauen an Orte, wo sie noch zu wenig anzutreffen sind: in die Chefsessel der Wirtschaft, Politik, Kultur und den Medien.

### Eine Premiere: Takeover mit einem Bundesrat

Zum ersten Mal beteiligt sich ein Schweizer Bundesrat an einem #GirlsTakeover. Alain Berset betonte während des Austauschs mit Loukina Tille, dass es eine wichtige Geste sei, seine Zeit zu teilen, und dass die Aktion #GirlsTakeover Teil des Engagements des DFI für eine gleichberechtigte Gesellschaft sei. Er sei überzeugt von der Kraft des Dialogs zwischen den Generationen.

### Junge Perspektiven einbringen

Plan International Schweiz will aufzeigen, dass die Stimmen und Perspektiven von Mädchen und jungen Frauen sinnvolle Veränderungen bewirken können. Loukina Tille hat viele Ideen für eine gerechtere und nachhaltigere Welt. In einem Brief an den Bundesrat hatte Loukina eine divers aufgestellte Klima Taskforce gefordert, in der junge weibliche Stimmen einen Platz haben sollen. Laut einer Studie von Plan International Schweiz, glauben fast [70%](#) der Schweizer Mädchen und Frauen an ihre Führungsqualitäten. Gleichzeitig gehen in Schweizer Unternehmen noch immer [75%](#) der Beförderungen in Topkaderpositionen an Männer. Mit der Aktion #GirlsTakeover appelliert Plan International Schweiz an Institutionen, Organisationen und Einzelpersonen, Mädchen und junge Frauen Zugang Führungsrollen zu geben.

### Untrennbar: Klimakrise und Mädchenrechte

In ihrer Eröffnungsrede bei der Weltorganisation für Meteorologie (WMO) sprach Loukina Tille über die zwei Themen, die ihr besonders am Herzen liegen: Das Klima und die Gleichberechtigung der Geschlechter. Beides ist eng miteinander verbunden: Wetterextreme verschlimmern die Probleme, mit denen Mädchen ohnehin zu kämpfen haben. So sagte Loukina Tille, dass in der Zeit, in der sie ihre Rede hielt, 20 Mädchen in Ländern mit niedrigem und mittlerem Einkommen ihre Schulbildung abbrechen mussten - aufgrund von Klimaereignissen. In Dürreperioden beispielsweise laufen Mädchen aufgrund der wirtschaftlichen Not ihrer

Familien die Gefahr, früher verheiratet oder dem Menschenhandel ausgeliefert zu werden. Auch der Bericht der WMO "[Gendered Impacts of Weather and Climate](#)" zeigt auf, dass Mädchen und junge Frauen spezifisch von der Klimakrise betroffen sind. Gleichzeitig hätten sie enorm viel ungenutztes Potential, gegen die Klimakrise vorzugehen. Loukina Tille rief deshalb die Teilnehmenden dazu auf, Mädchen und junge Frauen weltweit in ihre Forschung miteinzubeziehen und sie zu fördern, so dass sie bei zukunftsrelevanten Entscheidungsprozessen mitsprechen können.

*Plan International Schweiz ist eine unabhängige Non-Profit Organisation, die sich für die Gleichstellung der Geschlechter und Kinderrechte in verschiedenen Teilen der Welt einsetzt.*

*Plan International Schweiz ist Teil der globalen Entwicklungsorganisation Plan International. Plan International blickt auf 80 Jahre Erfahrung in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Familien und Gemeinschaften auf der ganzen Welt zurück und ist in über 75 Ländern aktiv. Die Organisation legt einen besonderen Fokus auf die Rechte von Mädchen und jungen Frauen. Dabei hinterfragt Plan International soziale Normen und Einstellungen, um für heranwachsende Mädchen und junge Erwachsene einen transformativen Wandel herbeizuführen. Die Organisation nimmt Einfluss auf die Politik und entwickelt Programme, die Bildung, soziale Gerechtigkeit und wirtschaftliche Chancen für Mädchen fördern.*

*Dank ihrer Lobbyarbeit erreichte Plan International 2012, dass die UNO den 11. Oktober zum ersten Internationalen Mädchentag erklärt hat. Eine der Aktionen, die Plan International in diesem Rahmen organisiert, ist der #GirlsTakeover. Seit 2016 führte Plan International bereits über 5000 solche Übernahmen an mehr als 75 Standorten der Welt durch: Mädchen und junge Frauen übernahmen bereits die Geschäfte des kanadischen Premierministers Justin Trudeau oder der finnischen Premierministerin Sanna Marin.*

- [Media Corner Plan International Schweiz](#)

Pressekontakt:

Weitere Informationen und Bildmaterial:

Michèle Jöhr, Kommunikation Plan International Schweiz, T +41 44 288 90 54, M +41 79 883 36 67, [michele.joehr@plan.ch](mailto:michele.joehr@plan.ch)  
Menoa Stauffer, Kommunikation Plan International Schweiz, T +41 44 244 16 47, [menoa.stauffer@plan.ch](mailto:menoa.stauffer@plan.ch)

#### Medieninhalte



*Loukina Tille eröffnet im Rahmen der GirlsTakeover Aktion von Plan International Schweiz an der Seite von Alain Berset den Sonderkongress der Weltorganisation für Meteorologie. / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100018128](http://www.presseportal.ch/de/nr/100018128) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Plan International Schweiz/Alexandre Witschi - Qrea.ch"*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018128/100879087> abgerufen werden.